<https://biz.li/43ue>

GEHÖLZPFLEGE UND BAUMFÄLLARBEITEN AN DER LEINE

Veröffentlicht am 30.01.2023 um 09:31 von Redaktion LeineBlitz

Nördlich der Ziegenbocksbrücke werden in der Leinemasch im Februar Bäume gefällt. Der Geh- und Radweg entlang der Leine wird vorübergehend vollgesperrt.. Im Februar 2023 führt der Gewässer- und Landschaftspflegeverband Mittlere Leine (GLV 52), zuständig unter anderem für die Unterhaltung der Leine, erforderliche Gehölz- und Baumfällarbeiten an der Leine nördlich der Ziegenbocksbrücke, in der Leinemasch durch. Hierbei müssen elf große Bäume (zehn Weiden und eine Pappel) gefällt werden. Darüber hinaus werden an zwei großen Weiden Rückschnitte durchgeführt. Die Bäume sind von einem Baumkontrolleur geprüft worden. Die betroffenen Bäume werfen Totholz ab und sind nicht mehr standsicher. Unmittelbar neben und unter den

Bäumen verläuft ein Geh- und Radweg von der Ziegenbocksbrücke an der Leine entlang zur Wilkenburger Straße. Die Bäume stellen für sich dort aufhaltende Personen eine Gefahr dar und müssen aus diesem Grund gefällt beziehungsweise zurückgeschnitten werden. Ein Erhalt dieser Bäume ist nicht möglich. Es ist geplant, die Arbeiten ab Anfang Februar durchzuführen - jedoch kann es zu witterungsbedingten Verzögerungen kommen. Die Arbeiten sind aus Naturschutzgründen bis zum 28. Februar durchzuführen, können mit einer Ausnahmegenehmigung aber auch noch in den März verlängert werden. Die Schnitarbeiten werden etwa eine Woche dauern. Das Schnittgut wird dann zunächst im Seitenbereich abgelegt und danach zeitnah vom Verband abgefahren. Der Geh- und Radweg entlang der Leine muss für die Durchführung der Gehölzarbeiten abschnittsweise vollgesperrt werden.